

Inhalt

Abkürzungen.....	XIII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XIX
A. Einführung.....	1
I. Das Handelsrecht als Kaufmannsrecht.....	1
1. Handelsstand.....	1
2. Einordnung in das Rechtssystem	1
3. Sonderrecht.....	1
II. Zur Geschichte des HGB	2
1. Vor dem Inkrafttreten des HGB	3
2. Nach dem Inkrafttreten des HGB.....	3
III. Die Gestaltungsfaktoren des Handelsrechts.....	3
IV. Die Bedeutung des Handelsrechts.....	4
V. Das Schrifttum zum Handelsrecht (Auswahl)	5
B. Die Kaufmannseigenschaft.....	9
I. Der Kaufmann kraft Gewerbebetriebes, sog. Mußkaufmann (§ 1)	9
1. Der Begriff des Gewerbes.....	9
a) Gewinnerzielungsabsicht	10
b) Nach außen erkennbar.....	11
c) Auf Dauer angelegt	11
d) Selbständige Tätigkeiten	12
e) Auf »wirtschaftlichem Gebiet«	12
f) Rechtswirksamkeit gleichgültig	13
2. Das Handelsgewerbe.....	14
a) Die Umsatzgeschäfte.....	15
b) Die Lohnfabrikation	19
c) Die übrigen Grundhandelsgewerbe.....	21
3. Das »Betreiben« eines Gewerbes	23
4. Die Kaufmannseigenschaft bei mehreren und gemischten Gewerbebetrieben.....	24
a) Mehrere Gewerbebetriebe nebeneinander.....	24
b) Ein gemischter Gewerbebetrieb	24
II. Der Kaufmann kraft Eintragung (§§ 2, 3)	25

1. Der Kaufmann kraft pflichtgemäßer Eintragung, sog. Sollkaufmann (§ 2)	25
a) Der Auffangtatbestand	25
b) Das Erfordernis kaufmännischer Einrichtung	26
c) Die Eintragung der Firma in das Handelsregister	28
2. Der Kaufmann kraft freiwilliger Eintragung, sog. Kannkaufmann (§ 3)	30
a) Die Reform	30
b) Die Land- und Forstwirtschaft	31
c) Das Nebengewerbe	32
III. Der sog. Minderkaufmann (§ 4)	33
1. Der erfaßte Personenkreis	33
2. Die Rechtsstellung der Minderkaufleute	37
a) Firmen	38
b) Handelsbücher	38
c) Prokura	38
d) Personengesellschaften	38
e) Drei Vorschriften über Handelsgeschäfte	39
f) Sonstige Vorschriften	39
IV. Der sog. Scheinkaufmann	39
1. Der eingetragene Scheinkaufmann (§ 5)	39
a) Die Eintragung im Handelsregister	41
b) Die Berufung auf die Eintragung	41
c) Das Betreiben eines Gewerbes	43
2. Der nicht eingetragene Scheinkaufmann (§ 242 BGB)	45
a) Das Schutzbedürfnis auf seiten des Rechtsverkehrs	45
b) Der gewährte Schutz	47
c) Die dogmatische Absicherung	48
d) Die Grenzen der Lehre vom nicht eingetragenen Scheinkaufmann	49
V. Der Kaufmann kraft Rechtsform, sog. Formkaufmann (§ 6)	53
1. Die Handelsgesellschaften	53
2. Die Vereine mit Kaufmannseigenschaft	54
VI. Beginn und Ende der Kaufmannseigenschaft	55
1. Kaufmann kraft Gewerbebetriebes	55
2. Kaufmann kraft Eintragung	55
3. Minderkaufmann	56
4. Scheinkaufmann	57
5. Formkaufmann	58
VII. Kaufmannseigenschaft und öffentlichrechtliche Verbote oder Beschränkungen des Gewerbebetriebes (§ 7)	58
VIII. Exkurs: Das kaufmännische Unternehmen	59

1. Der Begriff.....	59
a) Inbegriff von Vermögensgegenständen	60
b) Organisatorische Einheit.....	60
c) Wirtschaftlicher Zweck	60
2. Das Unternehmen als mögliches Bezugsobjekt des Handelsrechts	61
3. Die Bestrebungen zur Entwicklung eines umfassenden Unternehmensrechts	62
C. Das Handelsregister.....	63
I. Zweck und Inhalt des Handelsregisters.....	63
II. Die Einrichtung des Handelsregisters	65
III. Das formelle Registerrecht	66
IV. Das Prüfungsrecht des Registergerichts.....	68
V. Rechtsfolgen von Eintragungen und Bekanntmachungen.....	69
1. Eintragungswirkungen.....	69
a) Konstitutive Wirkung.....	69
b) Deklaratorische Wirkung	69
2. Doppelte Vermutung	69
3. Die Publizitätsfolgen des § 15.....	70
a) Begriffsklärung	70
b) Die negative Publizität gemäß § 15 I und II	71
c) Die positive Publizität des § 15 III.....	75
4. Grenzen der Publizitätsfolgen des § 15.....	81
a) Der rechtsgeschäftliche Verkehr	81
b) Der Schutz des nicht unbeschränkt Geschäftsfähigen	83
c) Rechtsmißbräuchliches Verhalten.....	83
5. Publizitätsfolgen außerhalb des § 15	84
D. Die Firma	87
I. Begriff und Bedeutung der Firma	87
II. Entstehen und Erlöschen der Firma	90
III. Arten der Firma	92
1. Einfache oder zusammengesetzte Firma.....	92
2. Einzelfirma oder Gesellschaftsfirma	92
3. Personenfirma, Sachfirma oder Mischfirma	93
4. Ursprüngliche, abgeleitete oder fortgeführte Firma	93
IV. Grundsätze der Firmenbildung und Firmenführung	93
1. Der Grundsatz der Firmenwahrheit.....	94
a) Firmenkern	94
b) Firmenzusätze.....	98

2. Der Grundsatz der Firmenbeständigkeit	102
3. Der Grundsatz der Firmenunterscheidbarkeit	110
4. Der Grundsatz der Firmeneinheit	111
5. Der Grundsatz der Firmenöffentlichkeit	112
V. Der Schutz des Firmenrechts	112
1. Der öffentlichrechtliche Schutz	112
2. Der privatrechtliche Schutz	113
VI. Rechtsfolgen der Firmenfortführung	114
1. Der Wechsel des Unternehmensinhabers unter Lebenden .	115
a) Rechtsfolgen für die Gläubiger	115
b) Rechtsfolgen für die Schuldner	124
2. Der Wechsel des Unternehmensinhabers von Todes wegen	125
3. Die »Vergesellschaftung« eines bestehenden Unternehmens	127
E. Handelsbücher	131
F. Die unselbständigen kaufmännischen Hilfspersonen	133
I. Vorbemerkungen	133
1. Kaufmännische Hilfspersonen	133
2. Kaufmännische Dienste	133
3. Der Gesetzesaufbau	134
4. Die Vertretungsmacht	134
II. Die unselbständigen kaufmännischen Hilfspersonen mit Vertretungsmacht	135
1. Der Prokurist	135
a) Die Erteilung der Prokura	135
b) Der Umfang der Prokura	136
c) Sonderformen der Prokura	140
d) Das Erlöschen der Prokura	143
2. Der Handlungsbevollmächtigte	144
a) Die Arten der Handlungsvollmacht	144
b) Die Erteilung der Handlungsvollmacht	145
c) Der Umfang der Handlungsvollmacht	145
d) Das Erlöschen der Handlungsvollmacht	147
3. Die im Außendienst tätige Hilfsperson	147
4. Der Ladenangestellte	147
III. Das kaufmännische Personal	149
1. Der Handlungshelfer	149
2. Der kaufmännisch Auszubildende	149
3. Der Volontär	150
4. Der sonstige Arbeitnehmer	150

G. Die selbständigen kaufmännischen Hilfspersonen	151
I. Der Handelsvertreter	151
1. Der Begriff	152
2. Die Arten	152
3. Die Rechte und Pflichten	153
4. Die Beendigung des Handelsvertreter-Vertrages	154
5. Der Ausgleichsanspruch	154
II. Der Vertragshändler	155
III. Der Franchisenehmer	156
IV. Der Handelsmakler	158
V. Der Kommissionär	159
1. Der Begriff	159
2. Die Arten	160
3. Die Rechte und Pflichten	160
4. Die Vorschrift des § 392	161
VI. Der Kommissionsagent	164
H. Allgemeine Vorschriften über die Handelsgeschäfte	165
I. Begriff und Bedeutung der Handelsgeschäfte	165
II. Zustandekommen der Handelsgeschäfte	166
1. Angebot und Annahme	166
2. Schweigen	167
a) Gesetzlich geregelte Fälle	167
b) Die Lehre vom kaufmännischen Bestätigungsschreiben	168
III. Besonderheiten bei der Durchführung der Handelsgeschäfte	175
1. Die Sorgfaltspflicht	175
2. Die kaufmännische Bürgschaft	175
3. Die Verzinsung	176
4. Die Abtretbarkeit von Geldforderungen	176
5. Das Kontokorrent	177
a) Wirtschaftliche Bedeutung	177
b) Voraussetzungen	178
c) Rechtsfolgen	179
d) Staffellokontokorrent	180
e) Beendigung	181
6. Die Leistungszeit	182
7. Die Gattungsschuld	182
8. Die kaufmännischen Orderpapiere	183
9. Der erweiterte Gutglaubensschutz	183
10. Das kaufmännische Zurückbehaltungsrecht	185
a) Die Voraussetzungen	186
b) Die Rechtsfolgen	186

J. Einzelne Handelsgeschäfte	189
I. Der Handelskauf	189
1. Der Begriff	189
2. Der Annahmeverzug	190
3. Der Bestimmungskauf	191
4. Der Fixhandelskauf	191
5. Die Untersuchungs- und Rügepflicht	192
a) Bei Lieferung fehlerhafter Ware	193
b) Bei Falschlieferung	198
c) Bei Mengenfehlern	200
6. Anhang zum Handelskauf	201
a) Die Incoterms	201
b) Das UN-Kaufrecht	201
c) Das AGB-Gesetz	202
II. Das Speditionsgeschäft	203
III. Das Lagergeschäft	204
IV. Das Frachtgeschäft	204
V. Das Eisenbahnfrachtgeschäft	205
Sachregister	207